

Anträge der Fraktionen zur Verabschiedung des Haushaltes 2007 sortiert nach Produktbereichen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produktgruppe 01 Innere Verwaltung

Produkt 01 Stadtrat, Ausschüsse und Ratsfraktionen

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Demografie-Ausschuss einrichten oder einem anderen Ausschuss zuordnen.

Produktgruppe 02 Baubetriebshof

Antrag der CDU-Fraktion:

Die Ersatzbeschaffung des Kleintransporters Multicar wird zugunsten des Bauausschusses gesperrt. Dem Ausschuss wird die wirtschaftliche Notwendigkeit der Anschaffung dargestellt und evtl. preiswertere Varianten vorgestellt.

Antrag der UWG-Fraktion:

Analog zum Thema Heizungssanierung beantragt die UWG die Aussetzung im Punkt Anschaffung von Fahrzeugen und Nutzfahrzeugen (siehe BBH).

Hier soll der Rat bzw. HFA darüber Klarheit bekommen, welche Finanzierungsform die preisgünstigste ist.

Hier sei ebenso die Käufergemeinschaft mit anderen Kommunen angesprochen, das Leasen über einen Drittinvestor (z.B. Stadtwerke, WEG...).

Erst nach Klärung dieses Sachverhaltes soll die Freigabe der Investition erfolgen.

Produktgruppe 03 Zentrale Immobilienwirtschaft

Antrag der SPD-Fraktion:

Die Verwaltung wird beauftragt Kennziffern zu ermitteln, die Aussagen und Bewertungen über die Verbrauchsdaten in den Immobilien zulassen und unter dem Aspekt "Sparsame Bewirtschaftung/Energieeinsparung" Vorschläge über das zukünftige Vorgehen unterbreiten.

Darüber hinaus wird die Verwaltung ermitteln, ob und unter welchen Bedingungen die Stadt Wipperfürth im Jahr 2007 zinsverbilligte Investitionsmittel aus Europa-, Bundes- oder Landesförderprogrammen in Anspruch nehmen kann zur Umsetzung geplanter Maßnahmen. (Dach-, Fenstersanierungen etc)

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt sowie dem HFA wird berichtet.

Antrag der UWG-Fraktion:

1. a) Die UWG beantragt die Ergänzung der Ziel-Beschreibung ZIW (S. 77)
Ergänzend soll hier festgeschrieben werden, dass das ZIW die Betriebskosten überwacht und eine Betriebskostenoptimierung betreibt und den Rat der Stadt alljährlich darüber informiert.

Hier sei exemplarisch die Vertragsanpassung bei den Gasheizungen genannt. Oder z.B. eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung bei der Optimierung von Beleuchtungstechniken, ähnlich wie bei der Straßenbeleuchtung.

b) Ergänzend zur Aufgabenbeschreibung:

Die alljährliche Berichterstattung soll auch die Kontrollfunktion der Politik bestärken und die Ernsthaftigkeit des Themas unterstreichen.

Für sämtliche städtische Gebäude ist eine Energiepass nach EnEV zu erstellen. Dies gibt dem Rat und der Verwaltung grundlegende Fakten in die Hand, an welchen Gebäuden welche Maßnahmen (Wärmedämmung, Fenster, Heizanlage) Energiekostensenkungen effizient und wirtschaftlich erzielt werden können.

2. Die UWG beantragt die Aussetzung der Heizungssanierung Realschule. Hier sollten zwei Punkte zuvor geklärt werden:

a) Die öffentlichen Gebäude am Mühlenberg incl. Jugendherberge (Anne-Frank-Schule, WLS-Bad, Hauptschule, Realschule und ggf. Nikolausschule) sollen daraufhin untersucht werden, in wie weit eine zentrale Fernwärmeversorgung für diese Gebäude (oder teilweise) über eine Kraftwärmekopplungs-Anlage, kombiniert mit Solaranlagen (Thermo- oder Photovoltaik), kommunal betrieben, effizienter und wirtschaftlicher sein kann, als die heute vorhandenen und geplanten Anlagen. Solaranlagen könnten auf den Dachflächen der Schulen (nicht WLS) aufgebaut werden.

(Dies wurde schon bei der Diskussion BHKW angesprochen)

Diese Untersuchung wird nach unserer Auffassung zu einer langfristig erheblichen Energie- und somit Kosteneinsparung führen.

b) Sind Kundengemeinschaften für eine gemeinsame Ausschreibung zu finden, da z.B. zwei Kommunen die gleiche Sachnotwendigkeit haben?

Erst nach Klärung dieser Sachfragen und der endgültigen Klarheit über die notwendige technische Lösung, ist die Freigabe der Investitionen zu beschließen, gleichwohl das die geplante Ausgabe in der Entscheidungskompetenz des Bürgermeisters liegt.

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

1. WLS-Einbau Blockheizkraftwerk oder andere Alternative
2. Parkplatzwerb (S. 84) streichen
3. Umsetzung des Energiegutachtens, weitere Energie-Sparmaßnahmen, Förderung durch die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) oder Fördermaßnahmen der Bundesregierung, damit die steigenden Energiekosten aufgefangen werden können.

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe 01 Öffentliche Ordnung

Antrag der SPD-Fraktion:

i.V.m. Produktbereich 06

Die Verwaltung wird dem Haupt- und Finanzausschuss gegebenenfalls ergänzend im Jugendhilfeausschuss zur Problematik "Soziale Brennpunkte in Wipperfürth" über Entwicklung , aktuellen Sachstand und eventuelle Maßnahmen berichten.

Eventuelle Zielformulierungen sowie Folgerungen und Konsequenzen nach Bericht

Produkt 05 Öffentliche Toilettenanlagen

Antrag der SPD-Fraktion:

Ziel neu (S. 97):

Für die Bürgerinnen und Bürger wird in der Innenstadt eine öffentliche Toilette vorgehalten.

Produktgruppe 02 Straßenverkehrsangelegenheiten

Antrag der CDU-Fraktion:

Parkleitsystem: die Verwaltung wird beauftragt, Mittel für das vom SUB beschlossene Parkleitsystem durch Einsparungen an anderer Stelle zur Verfügung zu stellen. Die Maßnahmen des Parkleitsystems werden in der ersten Jahreshälfte umgesetzt.

Produktgruppe 03 Brandschutz

Antrag der CDU-Fraktion:

Die Ersatzbeschaffung des MTF wird zugunsten des HFA gesperrt. Dem Ausschuss wird die wirtschaftliche Notwendigkeit der Anschaffung dargestellt und evtl. preiswertere Varianten vorgestellt.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielergänzung (S: 121):

1. Im Rahmen präventiver Jugendsozialarbeit wird die begleitende Schulsozialarbeit mit fachpersonal insbesondere an der Konrad-Adenauer-Hauptschule und der Alice Salomon Schule angestrebt.
2. Die Realisierung der räumlichen und technischen Ausstattung weiterer Plätze der Offenen Ganztagsgrundschule wird dem Bedarf entsprechend verwirklicht.

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Schulpsychologen oder -sozialarbeiter einplanen, wenigstens ab 2008

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Produktgruppe 01 Kultur

Produkt 01 Förderung kultureller Vereine und Veranstaltungen

Antrag der SPD-Fraktion:

Ziel Neuformulierung (S. 207):

Unterstützung und Förderung des Kulturangebots der Stadt und der ehrenamtlich tätigen Vereine sicherstellen.

Produktgruppe 03 Stadtbücherei

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielergänzung (nach Satz 1 S. 219):

Im Vordergrund steht das Medium Buch.

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

./.

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe 01 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produkt 01 Kindertagesstätten

Antrag der SPD-Fraktion:

Neu Zielergänzung (S. 239):

1. Eine Reduzierung der Elternbeiträge bishin zur Gebührenfreiheit mindestens im letzten Kindergartenjahr wird angestrebt.
2. Der Aufbau von unterstützenden Hilfen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf außerhalb von Institutionen z.B. Tagesbetreuungsnetzwerk.

Bisher 1-4 wird dann neu 3 - 6

Produkt 04 Spielplätze

i.V.m. Produktbereich 01 Innere Verwaltung / 02 Baubetriebshof

Antrag der SPD-Fraktion:

Dem Fachausschuss (ASU oder Bauausschuss neu) wird ein Bericht zum Zustand (Gelände, Spielgeräte etc.) und daraus folgende Investitionsnotwendigkeiten der städtischen Kinderspielplätze bis Sommer 2007 vorgestellt.

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Produktgruppe 01 Gesundheitsdienste

Produkt 01 Krankenhausinv.umlage

Antrag der SPD-Fraktion:

Ziel neu (S. 251):

Die Stadt fördert den Erhalt (Krankenhausstandort) und Ausbau der wohnortnahen gesundheitlichen Versorgung und Beratung für die Bürger.

Produktbereich 08 Sportförderung

Produktgruppe 01 Sportförderung und Sportstätten

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielpräzisierung (S. 261):

Unter Sicherstellung des Schulsports wird der ehrenamtliche Vereinssport unter Einbeziehung der koordinierenden Hilfe des Stadtsportverbandes gefördert. Die Übertragung der Hallenbewirtschaftung und Unterhaltung erfolgt bis 2009 auf die jeweiligen Sportvereine.

Produktgruppe 02 WLS-Bad

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Zuschussbedarf im HH 2007 beträgt ca. 685.000 €. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Möglichkeiten zu suchen, wie die 2005 beschlossene Zuschussbegrenzung auf ca. 600.000 € im Jahre 2007 annähernd erreicht wird. Die Maßnahmen werden dem HFA in der ersten Sitzung 2007 zur Verabschiedung vorgelegt.

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielpräzisierung (S. 267):

Das Walter-Leo-Schmitz-Bad wird zur Sicherstellung des Schulsports und des Schwimmen im Allgemeinen erhalten.

Antrag der UWG-Fraktion:

Die Verwaltung wird beauftragt innerhalb der Produktgruppe WLS-Bad ein Betriebsmanagementkonzept vorzustellen, aus dem die Aufgaben von Sachentscheidungen und Vorhaben für die künftigen Jahre zu erkennen sind.

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Wenn überhaupt noch Neubaugebiete, dann gepflasterte Spielstraßen mit Tempo 30 Zonen einrichten

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Produktgruppe 01 Bauordnung Produkt 01 Bauordnung/Bauaufsicht

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielpräzisierung/Ergänzung (S. 287):

Schnelle Abwicklung von privaten und gewerblichen Baugesuchen im Sinne des in 2007/2008 umzusetzenden Serviceversprechens zur Mittelstandsfreundlichen Kommune.

Zeilen 3, 4 und 5 streichen.

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

./.

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe 01 Straßen, Wege, Brücken

Produkt 01 Gemeindestraßen

Antrag der CDU-Fraktion:

Siegburger-Tor-Straße:

Die Mittel für die Böschungssicherung werden zugunsten des Bauausschusses gesperrt. Dem Ausschuss wird die Notwendigkeit der Maßnahme erläutert. Evtl. wird die Maßnahme gestrichen oder preiswertere Varianten vorgestellt. Die eingesparten Mittel werden für andere Vorhaben eingesetzt.

Querungshilfe Hochstraße:

Die möglichen Varianten mit Kostenschätzungen werden dem ASU in der ersten Sitzung des Jahres 2007 vorgestellt. Nach der Entscheidung des Ausschusses für eine Variante wird die Maßnahme in 2007 durchgeführt. Die Verwaltung wird beauftragt, durch Einsparungen im Haushalt die erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen. Eine Testphase sollte vor der endgültigen Realisierung durchgeführt werden.

Gemeindestraßen:

Die Stadt Wipperfürth gibt ca. 3240 €/km für Gemeindestraßen aus. Lindlar ca. 1977 €/km. Die Verwaltung wird beauftragt, anhand dieser Vergleichswerte zu überprüfen, ob die Kennzahlen im HH mit denen anderer Städte vergleichbar sind, ob andere Standards angelegt werden und ob evtl. Kosteneinsparungen vorgenommen werden können. Dem Bauausschuss werden die Ergebnisse mit möglichen Konsequenzen in der ersten Sitzung 2007 vorgestellt.

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielpräzisierung (S. 335):

Schaffung neuer und Erhalt vorhandener öffentlicher Verkehrsflächen mit Ausschöpfung der erforderlichen Anliegerbeiträge. Aufrechterhaltung der Verkehrssicherungspflichten durch den Bauhof sowie privater Anbeiter.

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Kein Neubau oder Ausbau von Straßen, sondern die vorhandenen in Ordnung halten.

Produkt 02 Straßenbeleuchtung

Antrag der UWG-Fraktion:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Straßenbeleuchtungsanlagen zu standardisieren. Für Neuerschließungen und Sanierungen von Straßenzügen soll die Kabelanlage so ausgerichtet sein, dass mind. zwei Leuchtergruppen schaltbar sind.

Dies ermöglicht energiesparende Beleuchtungsverhältnisse und steuert zukünftigen steigenden Kosten entgegen, ohne dass Straßenzüge ganz abgeschaltet werden müssen.

Ferner wird die Stadt beauftragt, die Machbarkeit und Umsetzung für spannungssenkende Techniken in Straßenbeleuchtungsanlagen zu prüfen.

Hier sei auf den Einsatz von zentralen Dimmern hingewiesen, die die Energiekosten senken und die Lebensdauer von Leuchtmitteln steigern. In Summe ist hierdurch ei-

ne bessere Betriebskostenbilanz zu erreichen. Auch besteht die Möglichkeit sich als Proband anzubieten, da die Technik erst im Ausbau ist.
(Die Berliner Energieagentur hat hierzu einen anwendungsbezogenen und praxisorientierten Leitfaden erarbeitet, der vom Bundesumweltministerium und vom Umweltbundesamt fachlich begleitet wird).

Produktgruppe 02 Parkplätze

Produkt 01 Parkplätze und sonstige Flächen

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielpräzisierung (S. 347):

Schaffung neuer, dem Bedarf entsprechender innenstadtnaher öffentlicher Parkplätze, unter Einschluss des Neubaus einer Parkpalette und Unterhaltung vorhandener Einrichtungen unter Aufrechterhaltung der Verkehrssicherungspflicht.

Produktgruppe 04 Straßenreinigung

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielergänzung (nach Satz 1 S. 357):

Die Reinigung des öffentlichen Raums unmittelbar nach Ende einer Veranstaltung in der Innenstadt.

Produktgruppe 05 ÖPNV

Produkt 02 Bürgerbus und Kleiner Stadtverkehr

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielpräzisierung (nach Satz 1 S. 363):

Förderung und bedarfsgerechter Ausbau des lokalen Stadtverkehrs mit dem Bürgerbus.

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Produktgruppe 02 Friedhöfe

Produkt 01 Friedhöfe

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielergänzung (S. 379):

Erzielen gleicher Leistungsstandards auf allen Wipperfürther Friedhöfen.

Produktbereich 14 Umweltschutz

./.

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe 03 Märkte

Produkt 01 Märkte

Antrag der SPD-Fraktion:

Zielformulierung neu (S. 413):

Der wöchentliche Markt in Wipperfürth ist zu erhalten und in seiner Angebotsvielfalt mit mindestens 10 weiteren Anbietern bis 2008 auszubauen.

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

./.